



## Flötenoktett «les joueurs de flûte»

Das Flötenoktett «les joueurs de flûte» besteht nicht allein durch seine Instrumentenpalette, welche die ganze Querflötenfamilie von der Piccoloflöte bis zur drei Meter langen Kontrabassflöte umfasst.

Ebenso beeindruckend ist das instrumentale Können der acht Musikerinnen und Musiker, die mit der grössten Selbstverständlichkeit zwischen den Instrumenten wechseln.

Seit 2019 ist das Ensemble neu zusammengesetzt und hat neue Arrangements von bekannten Orchesterwerken (u. a. Felix Mendelssohns «Hebriden Ouverture» und «Ouverture zum Sommernachtstraum» sowie die Orchestersuiten «Ma mère l'oye» und «Tombeau de Couperin» von Maurice Ravel sowie die «Danzas fantásticas» von Joaquin Turina) in Auftrag gegeben, welche die bereits bestehenden raffinierten Arrangements von Dominique Hunziker hervorragend ergänzen.

Für die Saison 2024/25 arbeiten die Joueurs bereits an einem komplett neuen Programm zum Thema «Nacht» mit Werken von Vivaldi (La Notte) Berlioz (Nuits d'Été, mit Sologesang) und Schönberg (Verklärte Nacht).

**Pauline Tardy, Piccolo**  
**Bianca Hottinger, F-Flöte**  
**Ildiko Bende, C-Flöte**  
**Daniel Pfister, B-Flöte**  
**Walter Feldmann, Altflöte**  
**Reina Abe, Bassflöte**  
**Matthias Ebner, Kontrabassflöte in F**  
**Flavio Puntin, Kontrabassflöte in C**

Unsere Homepage [www.joueurs.ch](http://www.joueurs.ch) befindet sich zur Zeit im Aufbau, in YouTube finden Sie die neuste Aufnahme von Maurice Ravel unter:

> [youtu.be/bexdjBzZhdM](https://youtu.be/bexdjBzZhdM)